

S i n n e s w e r k z e u g e .

Ich habe zwey Augen. Ich sehe mit den Augen. Ich sehe, die Kreide ist weiß. Die Linte ist schwarz. Die Asche ist grau. Das Blut ist roth. Der Schwefel ist gelb. Der Himmel ist blau. Das Gras ist grün. Die Kastanie ist braun. Der Regenbogen ist bunt. Ich sehe die schönen bunten Blumen der Wiese. Ich sehe am Tage die glänzende Sonne. Ich sehe des Nachts den Mond und die funkelnden Sterne. Ich will auf meine Augen recht Acht haben, damit ich sie nicht verderbe. Ich sehe, und habe viele Freuden, daß ich sehen kann. Der Blinde muß alle diese Freuden entbehren. Gott, wie dank ich dir, daß ich gesunde Augen habe, und sehen kann!

Womit kannst du hören?

Mit den Ohren kann ich hören. Ich höre reden, schreyen, rufen, singen, pfeifen. Ich höre, und erkenne die Stimme meines Vaters, meiner Mutter und meiner Geschwister. Ich höre die Uhr schlagen und das Läuten der Glocken. Ich höre die Musik und den Gesang der Vögel. Ich höre aufmerksam die schönen Erzählungen des Lehrers und befolge genau seine Befehle, ich bin gehorsam. Wer hört und aufmerksam in der Schule ist, kann viel Gutes lernen. Wer nicht höret, kann nicht ohne besondern mühsamen Unterricht reden lernen, er ist taub und stumm.

Womit kannst du riechen?

Ich rieche mit der Nase. Die Veilchen, die Rosen, die Nelken und noch viele andere Blumen und Kräuter riechen angenehm. Der Mist, das Nas und alles Faule stinkt. Der Gestank ist ungesund. In Zimmern, wo es

übel riecht, muß man die Fenster öffnen und frische Luft herein lassen. Das frische Wasser und die reine Luft stärken unsern Körper und erhalten ihn gesund.

Womit kannst du schmecken?

Mit der Zunge und dem Gaumen kann ich schmecken. Der Zucker, der Honig, die Feigen, die Zibeben schmecken süß. Der Essig, die Zitrone und die Weichseln schmecken sauer. Der Holzapfel, die Holzbirne und die Schlehe schmecken herbe und unangenehm. Verdorbene Butter, Schmalz und Öhl schmecken ranzig. Die Galle schmeckt bitter. Eine jede Speise schmeckt anders. Dem Kranken schmeckt Speise und Trank nicht. Ich freue mich, daß ich riechen und schmecken kann.

Womit kannst du fühlen?

Ich fühle mit den Fingern und am ganzen Leibe. Ich fühle mit den Fingern, was weich oder hart, rauh oder glatt, spizig oder stumpf ist. Ich fühle am ganzen Leibe, ob die Luft feucht, naß, trocken, kühl, kalt, lau, warm oder heiß ist. Ich empfinde Schmerz, wenn ich Zahnweh habe. Wenn ich mich stoße, schneide oder brenne, empfinde ich Schmerz. Wenn ich mich im Sommer bade, empfinde ich Wohlbehagen.

Wie viele Sinneswerkzeuge haben die meisten Menschen?

Die meisten Menschen haben fünf Sinneswerkzeuge. Die fünf Sinneswerkzeuge heißen: Das Gesicht, das Gehör, der Geruch, der Geschmack und das Gefühl. Der Blinde hat nur vier Sinne; er hat kein Gesicht. Der Taubstumme hat nur vier Sinne; er hat kein Gehör.
